

Druckluft-Exzentrerschleifer



TECHNISCHE DATEN

Schleifscheibengröße: 152 mm (6")
Schleifscheibenaufnahme 6 Bohrungen
Aufnahmegewinde: M8 x 1,0
Drehzahl: max. 10.000 U/min
Arbeitsdruck: 6,3 bar (90 psi)
Luftverbrauch: 142 L/min
Druckluftanschluss: 1/4"
Druckluftschlauch: 10 mm (3/8") (Innen-Ø)
Gewicht: 1050 g
Gesamtlänge: 225 mm
Schalldruckpegel LPA: 87dB(A)
Schalleistungspegel LWA: 98dB(A)
Vibration: ah=8,5 m/s² / K=1,5 m/s²

ACHTUNG!

Lesen, verstehen und befolgen Sie alle Anweisungen und Warnungen vor der Inbetriebnahme dieses Druckluftgerätes. Nichtbeachtung der Anweisungen und Sicherheitshinweise kann zu Verletzungen, Sachschäden und Erlöschen der Gewährleistung führen.

SICHERHEITSHINWEISE

- Vor jedem Gebrauch das Druckluftgerät mit 4 bis 5 Tropfen Druckluftgeräte-Öl schmieren.
- Nur mit Druckluftsystemen betreiben, die über einen korrekten Luftdruck und ausreichend Luftvolumen (L/min) für dieses Werkzeug verfügen.
- Sicherstellen, dass das Werkzeug sich in der Position OFF befindet, wenn es mit dem Druckluftsystem verbunden wird.
- Bei Verwendung von Druckluft-Werkzeugen immer eine zugelassene Schutzbrille tragen und tragen Sie eine geeignete Maske wenn Staub aufgewirbelt wird.
- Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, das für den Einsatz mit Druckluft-Werkzeugen ausgelegt ist.
- Das Werkzeug von der Druckluftversorgung trennen, bevor Zubehör installiert und Wartung durchgeführt wird oder das Gerät nicht in Gebrauch ist.
- Immer das Werkzeug mit gesundem Menschenverstand betreiben. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck die von beweglichen Teilen erfasst werden und zu Verletzungen führen können.
- Werkzeug nur in sicherer Entfernung von sich selbst und anderen betreiben.
- Herstellerangaben des Druckluftsystems bei der Installation von Reglern, Filtern und anderem Zubehör beachten.
- Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Druckluftwerkzeug oder dessen Verpackung spielen.

DRUCKLUFTVERSORGUNG

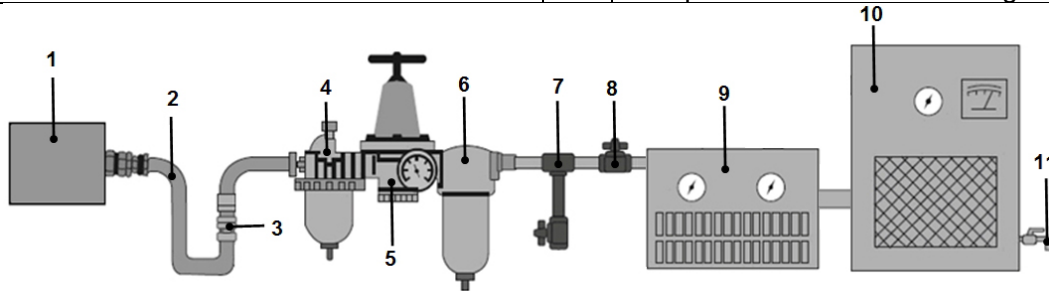
Saubere Luft und korrekter Luftdruck ist für die Versorgung dieses Werkzeugs unumgänglich. Der maximale Druck für dieses Werkzeug liegt bei 6,3 bar und ist für die meisten Druckluft-Werkzeuge dieser Klasse empfohlen. Dem Kapitel „Technische Daten“ können Daten wie der empfohlenen Luft-Druck und andere entnommen werden. Eine Erhöhung des Luftdrucks ist erforderlich, wenn Länge des Luftschlauchs oder andere Umstände zu einer Minderung des Drucks führen. So muss der Druck eventuell von 6,3 auf 7,2 bar erhöht werden um einen Druck von 6,3 bar am Werkzeug zu gewährleisten.

DRUCKLUFTVERSORGUNG

Wasser im Schlauch und Kompressor führt zur Reduzierung der Leistungsfähigkeit und Beschädigung des Druckluftgerätes. Entwässern Sie das Druckluftsystem vor jedem Gebrauch. Verwenden Sie einen Druckregler mit Manometer, wenn der Druck zu hoch ist.

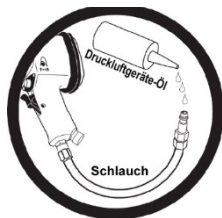
EMPFOHNES DRUCKLUFTSYSTEM

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Druckluftwerkzeug	6	Einheit zum Entwässern / Filtern
2	Druckluftschlauch	7	Druckablassventil
3	Schnellkupplung	8	Absperrventil
4	Oler	9	Trockner / Filtereinheit
5	Druckminderer	10	Kompressor / 11 Entwässerungsventil



SCHMIERUNG & WARTUNG

- Betreiben Sie das Druckluftgerät ausschließlich an Druckluftsystemen, die über einen korrekten Druck und ausreichend Luftvolumen (L/min) für dieses Werkzeug verfügen.
- Entwässern Sie das Druckluft-System vor jedem Gebrauch. Wasser in der Druckluftleitung führt zu Schäden am Druckluftwerkzeug und zu Leistungsverlust.
- Reinigen bzw. tauschen Sie Luftfilter im vorgeschriebenen Intervallen aus.
- Geben Sie 4 bis 5 Tropfen Druckluftgeräte-Öl vor jedem Gebrauch über den Druckluftanschluss in das Druckluftgerät. **Hinweis:** Es können Öle der Spezifikation SAE10, Nähmaschinenöle oder hochwertige Turbinenöle verwendet werden, die feuchtigkeitsabsorbierende, rosthemmende und hochdruckfeste Additive beinhalten. Verwenden Sie keine Reinigungsöle. Im Dauerbetrieb sollte das Werkzeug alle 1 bis 2 Stunden geölt werden. Dies kann unter Verwendung eines automatischen Ölers oder manuell erfolgen. Ein manuelles Ölen wie folgt durchführen:
- Werkzeug von der Druckluft trennen. (Abb.7)
- Geben Sie ein paar Tropfen Öl in den Lufteinlass. (Abb.8). **Hinweis:** Verwenden Sie kein Öl mit zu hoher Viskosität, dies kann zu Leistungsminderung oder Fehlfunktion führen.
- Verbinden Sie das Werkzeug mit dem Druckluftsystem. Lassen Sie das Werkzeug ohne Last für ein paar Sekunden laufen, um das Öl im Werkzeug gleichmäßig zu verteilen. Überschüssiges Öl wird aus dem Abluftkanal gedrückt. Halten Sie das Werkzeug in eine sichere Richtung.
- Geben Sie nach Verwendung und vor dem Lagern des Werkzeugs 4 bis 5 Tropfen Öl in den Lufteinlass. Zum gleichmäßigen Verteilen des Öls, lassen Sie das Werkzeug ohne Last für ein paar Sekunden laufen, dies verlängert die Lebensdauer des Werkzeugs.
- Lagern Sie das Werkzeug niemals in einer feuchten Umgebung, interne Bauteile können durch die auftretende Korrosion beschädigt werden.
- Ein beschädigtes Werkzeug darf erst nach erfolgter Instandsetzung wieder in Betrieb genommen werden.



FEHLERBEHEBUNG

Leistungsverlust:

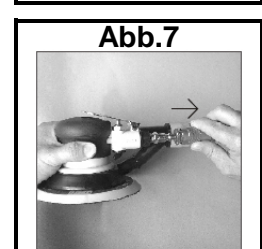
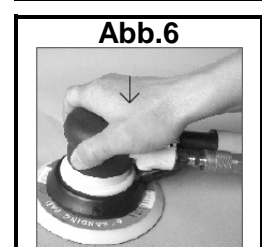
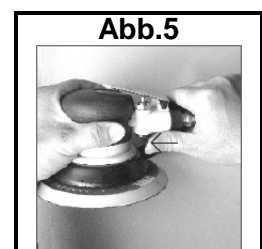
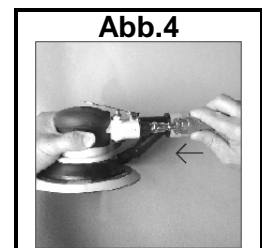
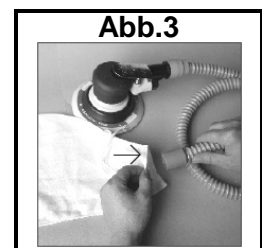
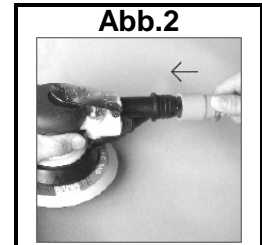
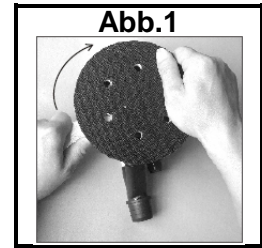
wahrscheinliche Ursache	Lösung
Verschmutzte oder verstopfte Luftkanäle	Werkzeug schmieren, Kompressor und Zuleitungen entwässern
Unzureichende Luftzufuhr	Luftdruck erhöhen. Sicherstellen, dass der Kompressor Anforderung an Luftvolumen und Luftdruck erfüllt
Undichtigkeit	Verwenden Sie Teflonband zum Abdichten aller Armaturen und Verbindungsstücke
O-Ringe und Dichtungen überprüfen	Verschlossene bzw. beschädigte Teile bei Bedarf ersetzen
Werkzeug-Einsatz	Sicherstellen, dass das Werkzeug die Anforderungen erfüllen kann.

BEDIENUNG

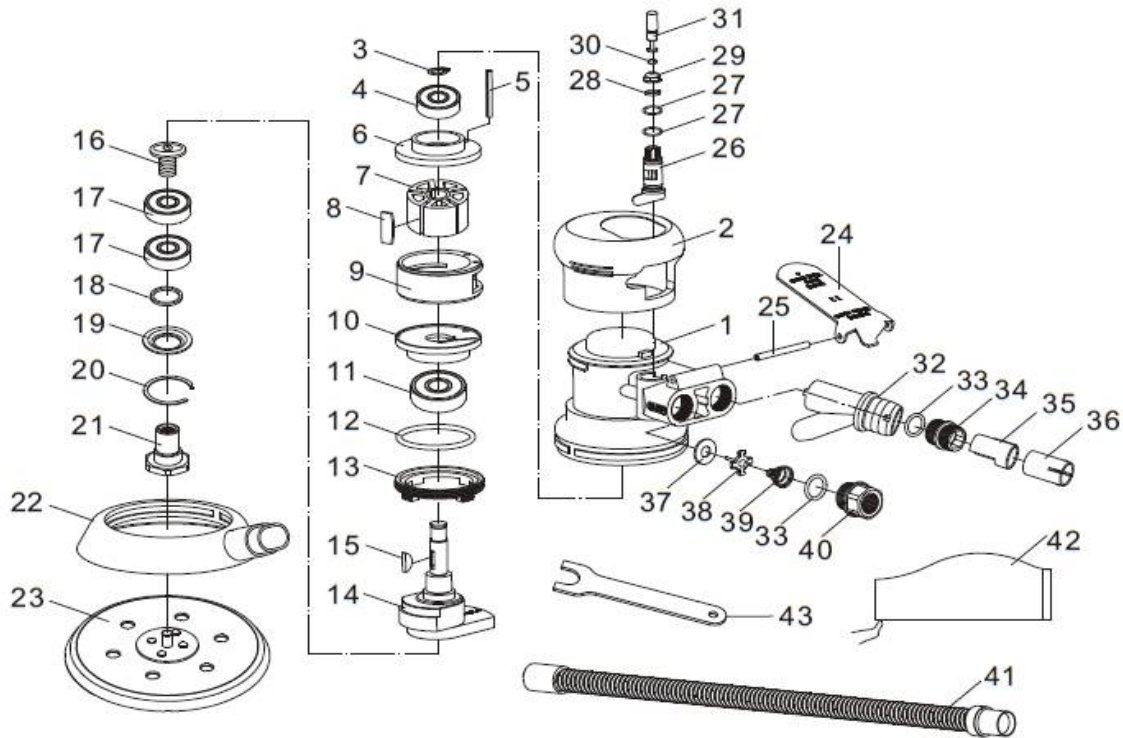
1. Schmieren Sie das Werkzeug vor der Inbetriebnahme. Siehe "Pflege und Wartung" für Anweisungen zum Ölen.
2. Werkzeug von der Druckluft trennen. (Abb.7)
3. Schleifteller in das Innengewinde vom Lagerbock (Nr.21) von Hand im Uhrzeigersinn festschrauben. Den mitgelieferten Spezialschlüssel (Abb.1) zum Gegenhalten auf der Welle ansetzen
4. Montieren Sie das Schleifpapier (nicht im Lieferumfang enthalten) auf den Schleifteller.
5. Befestigen Sie den Staubabsaugschlauch auf den Anschluss (Nr.32) (Abb.2)
6. Montieren Sie, mit Hilfe der Befestigungsschnur, den Staubbeutel am Staubschlauch. (Abb.3)
7. Entfernen Sie die Verschlusskappe aus dem Lufteinlass und montieren Sie den Luftschlauch am Werkzeug. Regulieren Sie den Luftdruck auf 6,3 Bar. (Abb. 4). **Achtung:** Wenn Sie den Luftschlauch montieren, muss sich das Auslöseventil (26) in Stellung "AUS" befinden. (Abb.5)
8. Um mit der Arbeiten zu beginnen, halten Sie das Werkzeug mit einer Hand und drücken Sie dabei den Auslöser mit der Handfläche. (Abb.6) **hinweis:** Sie können die Drehzahl durch Drehen des Reglers einstellen.

AUSTAUSCH DES SCHLEIFTELLERS

1. Werkzeug von der Druckluft trennen. (Abb.7)
2. Demontieren Sie den Schleifteller vom Lagerbock (Nr.21) durch Drehen von Hand gegen den Uhrzeigersinn. Den mitgelieferten Spezialschlüssel (Abb.1) zum Gegenhalten auf der Welle ansetzen.
3. Montieren Sie den neuen Schleifteller, wie unter Punkt 3 in "BEDIENUNG" beschrieben. **Warnung:** Verwenden Sie nur Schleifteller mit gleicher oder größerer Drehzahlfestigkeit.



EXPLOSIONSZEICHNUNG



BAUTEILE

1	Gehäuse	15	Passfeder	29	Mutter
2	Abdeckung	16	Schraube	30	O-Ring
3	U-Scheibe	17	Lager	31	Hebel
4	Lager	18	Ring	32	Schlauchanschluss
5	Bolzen	19	U-Scheibe	33	O-Ring
6	Hintere Platte	20	Sicherungsring	34	Geräuschdämpfer
7	Rotor	21	Lagergehäuse	35	Schlauchanschlusssteil (1)
8	Rotorblatt	22	Staubkappe	36	Schlauchanschlusssteil (2)
9	Zylinder	23	Schleifteller	37	Schmierring
10	Vorderer Platte	24	Auslöser	38	Kippventil
11	Lager	25	Stift	39	Feder
12	O-Ring	26	Auslöseventil	40	Lufteinlass
13	Fixierring	27	O-Ring	41	Staubschlauch
14	Achse	28	Dämpfer	42	Affangsack

Air Eccentric Grinder



TECHNICAL DATA

Grinding disc size: 152 mm (6")
Grinding disc holder with 6 holes
Shaft thread: M8 x 1,0
Free speed: max. 10,000 rpm
Working pressure: 6.3 bar (90 psi)
Air consumption: 142 L/min
Air inlet: 1/4"
Pressure hose: 10 mm (3/8") (ID)
Weight: 1050 g
Overall length: 225 mm
Sound pressure level LPA: 87dB (A)
Sound power level LWA: 98dB(A)
Vibration level: ah=8.5 m/s² / K=1.5 m/s²

WARNING!

Read, understand and follow all instructions and warnings before operating this tool.
Failure to do so may result in personal injury and/or property damage and will void warranty.

SAFETY INSTRUCTIONS

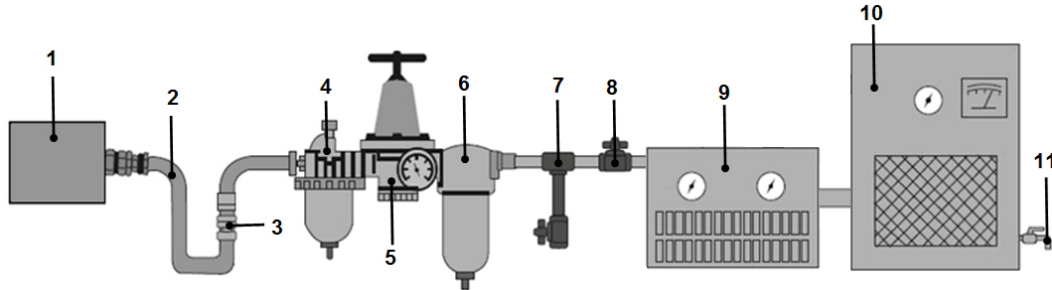
- Oil tool before each use 4 to 5 drops of a good grade air tool oil.
- Use proper air pressure and CFM rating listed for this tool.
- Be sure the air tool is in OFF position when connecting the tool to air supply.
- Always wear approved eye protection when using tools. If raising dust, wear a suitable mask.
- Use only accessories which are designed for using with air tools.
- Be sure to disconnect tool from air supply before changing accessories, performing service on tool, and when not in use.
- Use common sense when operating this air tool. Do not wear loose clothing or jewelry that could become caught by moving parts, causing injury.
- Operate this air tool only in a safe distance from yourself and others persons.
- Follow the instructions of the air source manufacturers for connection of regulators, filters, and other accessories to air source.
- Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Druckluftwerkzeug oder dessen Verpackung spielen.

AIR SOURCE

Clean air of correct air pressure is recommended for the power supply for this tool. A maximum of 90 PSI at the tool is recommended for most air tools of this class. Check specifications section for recommended pressure. Depending on length of air hose and other circumstances, air pressure at compressor may need to be increased to 100 PSI to ensure 90 PSI at the tool. Water in the air hose and compressor tank contributes to reduced performance and damage of the air tool. Drain the air tank and filters before each use and as necessary to keep the air supply dry. Use an in-line pressure regulator with gauge if air inlet pressure is critical.

RECOMMENDED AIR SYSTEM

No.	Description	No.	Description
1	Air Tool	6	De-Watering / Filter Unit
2	Air Hose	7	De-Watering Valve
3	Quick coupler	8	Shut-Off Valve
4	Oiler	9	Dryer / Filter Unit
5	Pressure Regulator	10	Compressor / 11 De-Watering Valve



LUBRICATION & MAINTENANCE

- Use proper air pressure and CFM rating listed for this tool.
- Drain water from hoses and compressor tank. Water in the air supply line damage the tool and loss of power.
- Clean or replace air filters at prescribed intervals.
- The tool should be lubricated daily (or before each use) with air tool oil (not included).
Note: SAE #10 weight oil or sewing machine lubricant or any other high grade turbine oil containing moisture absorbent, rust inhibitors, metal wetting agents and an EP (extreme pressure) additive may be used as a substitute. Do not use detergent oil. During continuous operation, the tool should be oiled every 1 to 2 hours. This may be done using an in-line oiler, or manually. If done manually, proceed as follows:
 - Disconnect the air tool from air supply. (Fig.7)
 - Place a few drops of air tool oil into the air inlet. (Fig.8). **Note:** Avoid the misuse of thicker oil which may lead to the reduced performance or malfunction.
 - Connect the tool to the air supply. Run the tool without load for a few seconds to distribute the oil through the tool. Any excess oil may be propelled from the air exhaust area. Direct the air tool in a safe direction.
 - After operating the air tool and before storing, disconnect the air hose and place 4 or 5 drops of air tool oil into the air inlet, then re-connect the air hose and run the tool to evenly distribute the oil throughout the tool for 30 seconds approximately. This will increase the life of the tool.
 - Avoid storing the tool in a humid environment which promotes rusting of internal mechanisms. Always oil the air tool before storage.
 - Do not use a damaged air tool, only use the air tool again after it has been repaired.



TROUBLESHOOTING

Insufficient power:

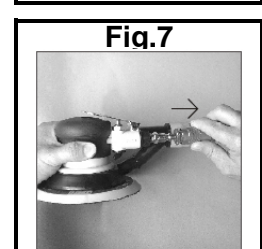
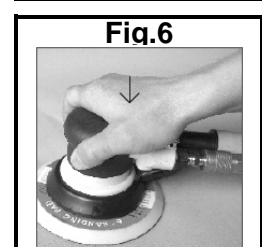
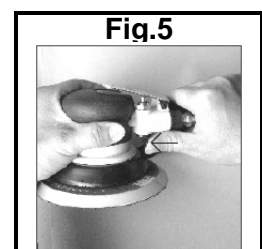
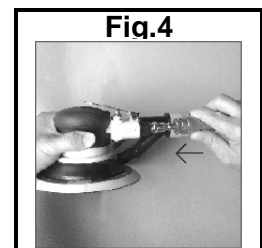
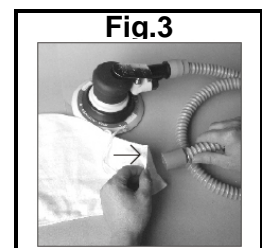
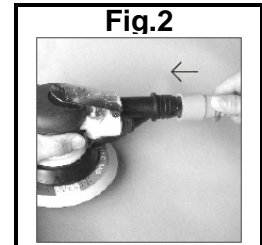
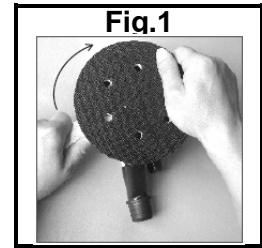
Probable Cause	Solution
Dirty or clogged air passages	Flush and lubricate tool, drain air tank and supply line
Insufficient air supply	Increase line pressure, make sure compressor matches tool's air pressure and consumption needs
Air leakage	Use teflon tape at all fittings and joints. Check tool for worn or damaged o-rings & seals.
Worn/damaged wear & tear parts	Replace as necessary
Tool matching	Be sure you are using a tool suited for the sanding requirements of the job at hand.

OPERATION

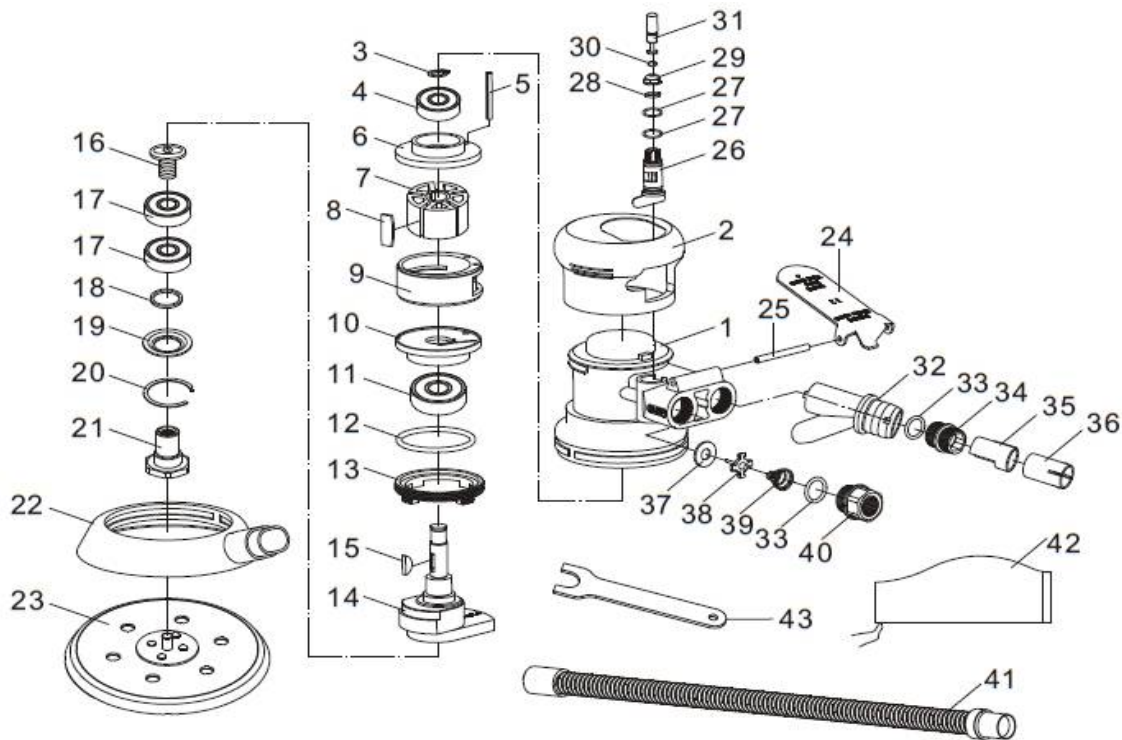
1. Lubricate the tool before operating. See “CARE AND MAINTENANCE” section for oiling instructions.
2. Disconnect tool from air supply. (Fig.7)
3. Screw tight by hand at clockwise direction the sanding pad into the female thread of the bearing stand (Part #21) while holding the provided wrench on the flats of the stand as shown. (Fig.1)
4. Mount a sanding paper (not provided) onto the sanding pad.
5. Connect the dust tube to the dust tube connector (Part #32) and set it secure. (Fig.2)
6. Mount the dust bag to the dust tube by tying the string tight around the tube end. (Fig.3)
7. Remove the air cap from the tool air inlet and connect the air supply hose to the tool. Set the air pressure at 90 PSI(Fig. 4) **WARNING:** When connecting the air hose, keep the speed control knob (i.e. trigger valve - Part #26) in “OFF” position by turning the knob backwards to the upmost. (Fig.5)
8. Turn the speed control knob forwards to the upmost, hold the tool by one hand and slowly press down on the trigger by your palm to the upmost. Then the tool starts to work. (Fig.6) **NOTE:** You can control the air flow and rotation speed by turning the speed control knob.

REPLACEMENT OF SANDING PAD

1. Disconnect the tool from air supply. (Fig.7)
2. Rotate with hand counter clockwise the sanding of the female thread of the bearing stand while holding the provided wrench on the flats of the stand.
3. Replace a new sanding pad in the same way as said at the above Point 3 in “OPERATION INSTRUCTIONS” section. **WARNING:** Only use sanding pads that have an RPM rating equal to or greater than the tool itself.



EXPLODED VIEW



PARTS

1	Main housing	15	Semi-round key	29	Nut
2	Head cover	16	Screw	30	O-ring
3	Washer	17	Bearing	31	Lever
4	Bearing	18	Wool ring	32	Dust tube connector
5	Bolt	19	Washer	33	O-ring
6	Rear plate	20	E-clip	34	Muffler
7	Rotor	21	Bearing stand	35	Dust connector accessory (1)
8	Rotor blade	22	Dust cover	36	Dust connector accessory (2)
9	Cylinder	23	Sanding pad	37	Lubricating ring
10	Front plate	24	Trigger	38	Tilting valve
11	Bearing	25	Trigger bolt	39	Spring
12	O-ring	26	Trigger valve	40	Air inlet
13	Fixing ring	27	O-ring	41	Dust tube
14	Rotating axle	28	Cushion	42	Dust collecting bag

Ponceuse polisseuse orbitale pneumatique



CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Taille du disque abrasif : 152 mm (6")
Réception du disque abrasif 6 perçages
Filetage de réception : M8 x 1,0
Vitesse de rotation maxi. 10 000 tr/min
Pression de service : 6,3 Bar (90 PSI)
Consommation d'air : 142 L/min
Raccord d'air comprimé : 1/4"
Tuyau pneumatique : 10 mm (3/8") (Ø intérieur)
Poids : 1050 g
Longueur totale : 225 mm
Niveau de pression acoustique LPA : 87dB(A)
Niveau de puissance acoustique LWA : 98dB(A)
Vibration : ah=8,5 m/s² / K=1,5 m/s²

ATTENTION !

Veuillez lire, comprendre et respecter toutes les instructions et avertissements avant la mise en service de cet appareil pneumatique. Le non-respect des instructions et consignes de sécurité peut provoquer des blessures, dommages matériels et l'annulation de la garantie.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Avant chaque utilisation, lubrifiez l'appareil pneumatique avec 4 à 5 gouttes d'huile pour outils pneumatiques.
- À n'utiliser qu'avec des systèmes pneumatiques disposant de la pression d'air correcte et de suffisamment de volume d'air (l/min) pour cet outil.
- Assurez-vous que l'outil est en position OFF lorsque vous allez le brancher sur le système d'air comprimé.
- Lors de l'utilisation d'outils pneumatiques, toujours porter des lunettes de protection agréés et un masque adéquat quand il y a de la poussière engendrée.
- N'utilisez que des accessoires ayant été conçus pour fonctionner avec des outils pneumatiques.
- Séparez l'outil de l'alimentation en air comprimé avant d'installer les accessoires ou de procéder à une maintenance ou lorsque l'appareil n'est pas utilisé.
- Utilisez toujours l'appareil en appliquant le bon sens. Ne portez pas de vêtements amples ou bijoux qui pourraient être happés par les composants mobiles et provoquer des blessures.
- Tenez l'outil à une distance sûre de vous-même et de toute autre personne pour l'utiliser.
- Veuillez respecter les informations du fabricant du système pneumatique à l'installation de régulateurs, filtres et autres accessoires.
- Conservez l'appareil hors de la portée des enfants.
- Ne permettez pas que des enfants jouent avec cet outil pneumatique ou son emballage.

ALIMENTATION EN AIR COMPRIMÉ

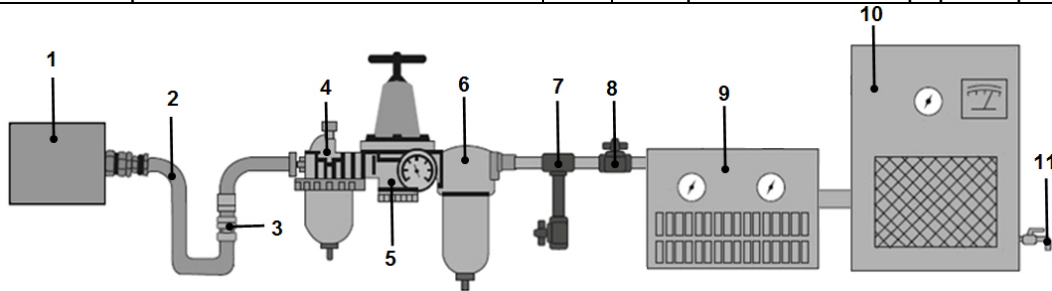
L'air comprimé propre et la pression de l'air correcte est indispensable pour l'utilisation de cet outil. La pression maximale pour cet outil est 6,3 bars et correspond à la pression recommandée pour la plupart des outils pneumatiques de cette catégorie. Les données comme la pression de l'air recommandée et autres sont disponibles dans le chapitre « Spécifications techniques ». La pression de l'air doit être augmentée quand la longueur du tuyau à air ou d'autres circonstances entraînent une diminution de la pression. La pression doit éventuellement augmentée de 6,3 à 7,2 bars afin de garantir une pression de 6,3 bars sur l'outil.

ALIMENTATION EN AIR COMPRIMÉ

De l'eau de condensation dans la tuyauterie et dans le compresseur peut réduire les performances et endommager l'outil pneumatique. Purgez l'eau de condensation du système d'air comprimé avant chaque utilisation. Utilisez un régulateur de pression avec manomètre si la pression dans le système pneumatique est trop élevée.

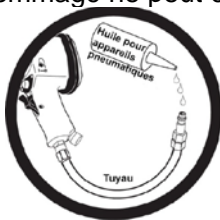
SYSTÈME PNEUMATIQUE RECOMMANDÉ

N°	Désignation	N°	Désignation
1	Outil pneumatique	6	Unité de purge/filtrage
2	Tuyau pneumatique	7	Soupape de surpression
3	raccord rapide	8	Vanne d'arrêt
4	Graisseur	9	Sécheur/unité de filtrage
5	Réducteur de pression	10	Compresseur / 11 Soupape de purge



LUBRIFICATION & MAINTENANCE

- N'utilisez l'appareil pneumatique que dans des systèmes d'air comprimé avec une capacité de pression et de volume (débit, L/min) appropriée pour cet outil .
- Purgez le système pneumatique avant chaque utilisation de l'outil. De l'eau dans le circuit de pression pneumatique peut endommager l'outil pneumatique et provoquer des pertes de puissance.
- Nettoyez ou remplacez les filtres à air dans les intervalles prévus.
- Ajoutez chaque fois avant l'emploi 4 à 5 gouttes d'huile à outils pneumatiques dans l'appareil pneumatiques par le biais du raccord pneumatique. **Remarque** : Des huiles de spécification SAE10, des huiles pour machines à coudre ou pour turbines de haute qualité contenant des additifs absorbant l'humidité, antirouille et résistants aux hautes pressions peuvent être utilisées. N'utilisez pas d'huiles de nettoyage. En fonctionnement continu, l'outil doit être huilé toutes les 1 à 2 heures. Cela peut être fait à l'aide d'un huileur automatique ou manuellement. Procédez de la manière suivante pour huiler manuellement :
- Séparez l'outil de l'air comprimé. (fig. 7)
- Introduisez quelques gouttes d'huile dans le raccord d'admission d'air. (fig. 8) **Remarque** : N'utilisez pas d'huile avec une viscosité trop élevée, car elle peut entraîner une baisse des performances ou un dysfonctionnement.
- Connectez l'outil au système d'air comprimé. Laissez l'outil fonctionner sans charge pendant quelques secondes afin de distribuer uniformément l'huile dans l'outil. L'excédent d'huile est expulsé du conduit d'air d'échappement. Tenez l'outil dans une direction sûre.
- Après l'utilisation et avant de ranger l'outil, ajoutez 4 à 5 gouttes d'huile à l'entrée d'air. Afin de distribuer l'huile uniformément, laissez l'outil tourner sans charge pendant quelques secondes, cela prolongera la durée de vie de l'outil.
- Ne rangez jamais l'outil dans un environnement humide, les composants internes peuvent être endommagés par la corrosion.
- Un outil endommagé ne peut être remis en service qu'après avoir été réparé.



DÉPANNAGE

Perte de puissance :

Cause probable	Solution
Canaux d'air encrassés ou bouchés	Lubrifier l'outil, purger compresseur et conduites d'alimentation
Alimentation en air insuffisante	Augmenter la pression d'air. S'assurer que le compresseur répond aux exigences en matière de volume d'air et de pression d'air
Fuites	Utilisez de la bande en Téflon pour établir l'étanchéité de toutes les armatures et raccords
Vérifiez l'étanchéité des joints toriques et autres joints	Remplacez, si nécessaire, les pièces usées ou endommagées
Accessoire de l'outil	Assurez-vous que l'outil puisse répondre aux exigences.

OPÉRATION

1. Lubrifiez l'outil avant utilisation. Voir « Entretien et maintenance » concernant les instructions de lubrification.
2. Séparez l'outil de l'air comprimé. (fig. 7)
3. Vissez le disque de abrasif à la main dans le filetage intérieur du bloc de palier (no. 21) dans le sens des aiguilles d'une montre. Utilisez la clé spéciale fournie (fig.1) pour bloquer l'arbre en ce faisant.
4. Montez le papier émeri (non inclus) sur le disque abrasif.
5. Fixez le tuyau d'aspiration de poussière au raccord (no. 32) (fig.2)
6. Montez le sac à poussière sur le tuyau à poussière à l'aide du cordon de fixation. (fig.3)
7. Retirez le capot de l'arrivée d'air et montez le tuyau à air sur l'outil. Réglez la pression de l'air à 6,3 bars. (Fig. 4). **Attention** : Lorsque vous assemblez le tuyau d'air, la vanne de déclenchement (26) doit être en position « Arrêt ». (fig.5)
8. Pour commencer le travail, tenez l'outil d'une main et appuyez sur le déclencheur avec la paume de votre main. (fig.6) **Remarque** : Vous pouvez régler la vitesse en tournant le régulateur.

REMPACEMENT DU DISQUE ABRASIF

1. Séparez l'outil de l'air comprimé. (fig. 7)
2. Démontez le disque abrasif du bloc de palier (no.21) en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Utilisez la clé spéciale fournie (fig.1) pour bloquer l'arbre.
3. Montez le nouveau disque abrasif comme décrit au point 3 sous « OPÉRATION ». **Avertissement** : Utilisez exclusivement des disques abrasifs avec une constance de régime identique ou supérieure.

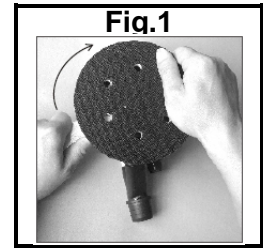


Fig.1

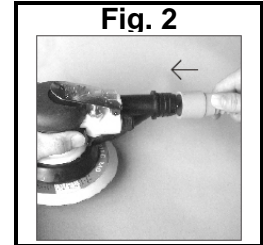


Fig. 2

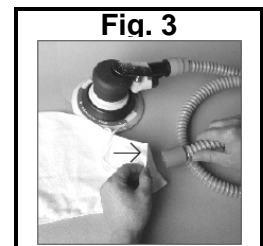


Fig. 3

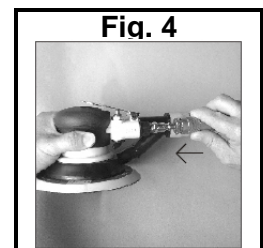


Fig. 4

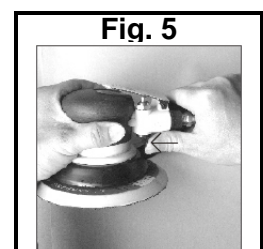


Fig. 5

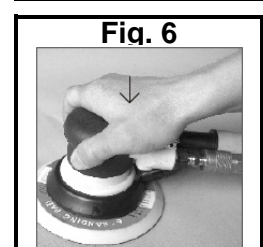


Fig. 6

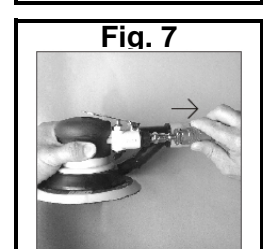
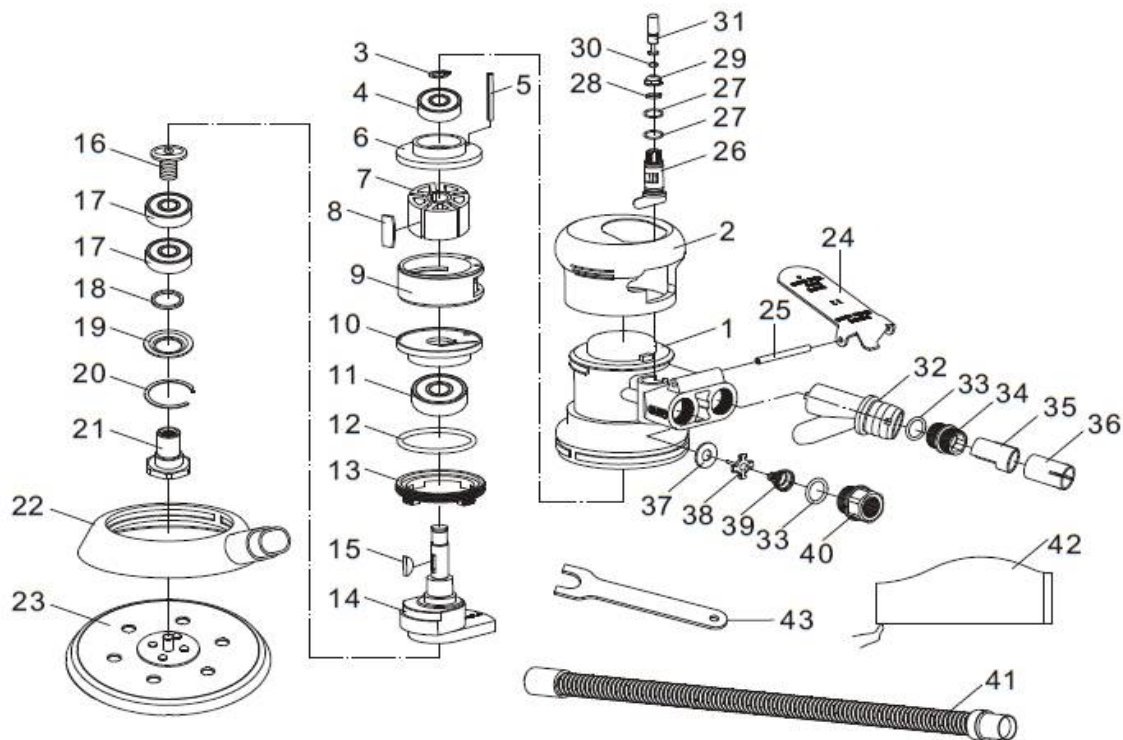


Fig. 7

VUE EXPLOSÉE



COMPOSANTS

1	Boîtier	15	Clavette	29	Écrou
2	Capot	16	Vis	30	Joint torique
3	Rondelle	17	Roulement	31	Levier
4	Roulement	18	Bague	32	Raccord de tuyau
5	Boulon	19	Rondelle	33	Joint torique
6	Plaque extrémité arrière	20	Bague de sécurité	34	Silencieux
7	Rotor	21	Carter du palier	35	Pièce de raccordement de tuyau (1)
8	Pale de rotor	22	Capuchon de poussière	36	Pièce de raccordement de tuyau (2)
9	Cylindre	23	Disque abrasif	37	Bague de lubrification
10	Plaque frontale	24	Déclencheur	38	Soupape basculante
11	Roulement	25	Goupille	39	Ressort
12	Joint torique	26	Vanne de déclenchement	40	Entrée d'air
13	Bague de fixation	27	Joint torique	41	Tuyau à poussière
14	Axe	28	Amortisseur	42	Sac de collecte

Lijadora excéntrica neumática



ESPECIFICACIONES

Tamaño de disco: 152 mm (6")
Porta disco con 6 agujeros
Rosca de la disco: M8 x 1.0
Velocidad: max. 10.000 U/min
Presión de trabajo: 6,3 bar (90 psi)
Consumo medio de aire: 142 L/min
Entrada de aire: 1/4"
Manguera: 10 mm (3/8") (Innen-Ø)
Peso: 1050 g
Longitud: 225 mm
Nivel de presión sonora LPA: 87dB(A)
Nivel de potencia acústica LWA: 98dB(A)
Nivel de vibración: ah=8,5 m/s² / K=1,5 m/s²

AVISO!

Lea, entienda y siga todas las instrucciones y avisos antes de utilizar esta herramienta. Un mal uso puede causar daños personales y materiales y anulará la garantía.

INFORMACIO DE SEGURIDAD

- Engrase la pistola con 4 ó 5 gotas de lubricante para herramientas neumáticas en la entrada de aire antes de cada uso.
- Utilice la presión de aire adecuada y el grado CFM para está herramienta.
- Asegúrese que la herramienta está en posición OFF cuando la conecte con el sistema de suministro de aire.
- Use siempre protección ocular cuando use herramientas. Si se levanta polvo es necesario usar una mascarilla.
- Use sólo accesorios de la herramienta de aire.
- Desconecte la herramienta del suministro de aire antes de cambiar los accesorios, revisar la herramienta o cuando no la use.
- Como con cualquier herramienta use siempre el sentido común. No use ropa floja o joyas que puedan engancharse con las partes móviles ya que esto puede causar heridas.
- Utilice la herramienta a una distancia de seguridad respecto a usted y al resto de operarios.
- Siga las instrucciones del fabricante cuando instale reguladores, filtros u otros accesorios.
- Mantenga el dispositivo fuera del alcance de los niños.
- No permita que los niños jueguen con la herramienta neumática o su embalaje.

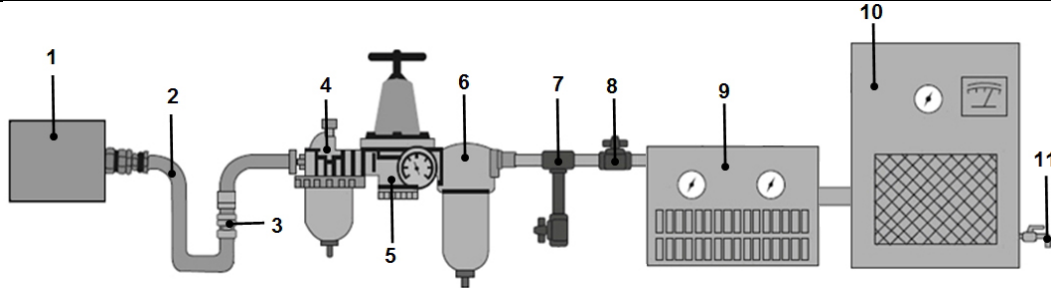
SUMINISTRO DE AIRE

Para esta herramienta es esencial aire limpio a una presión correcta. La presión de aire máxima para esta herramienta es 90 PSI, la cual es el límite recomendado para la mayoría de herramientas neumáticas de este tipo. Compruebe la sección de especificaciones para más detalles. Dependiendo de la longitud de la manguera y de otras circunstancias, la presión del aire del compresor puede necesitar incrementarse a 100 PSI para asegurar los 90 PSI en la herramienta..

La existencia de agua en las mangueras o en el compresor reducirá la eficiencia de la herramienta y la dañará. Por lo tanto, drene el sistema de presión de aire antes de cada uso es necesario mantener el suministro de aire seco. Una longitud de unas 25" de la manguera causa pérdidas de presión. Incremente el ID de la manguera o aumente la presión del compresor para compensar la pérdida de presión. Use un regulador con manómetro si la presión de la entrada de aire es crítica

SISTEMA DE AIRE COMPRIMIDO RECOMENDADO

Nr.	Designación	Nr.	Designación
1	Herramientas neumáticas	6	Unidad de deshidratación / filtración
2	Manguera de aire comprimido	7	Válvula de liberación de presión
3	Acoplamiento rápido	8	La válvula de corte
4	Engrasador	9	Secadora / unidad de filtro
5	Reductor de presión	10	Compresor / 11 Válvula de drenaje



LUBRICACION Y MANTENIMIENTO

- Use una presión de aire adecuada y la tasación CFM de esta herramienta.
- Drene el sistema de presión de aire antes de cada uso. Presencia de agua en el suministro de aire, daña la herramienta y disminuye su potencia.
- Limpie o reemplace los filtros de aire en intervalos de tiempo prescritos.
- La herramienta debería ser lubricada diariamente (o antes de cada uso) con aceite para herramientas neumáticas (no incluido). **NOTA:** El aceite para herramientas neumáticas se puede encontrar en la mayoría de tiendas. Aceites SAE #10 o lubricantes para máquinas contienen una mezcla absorbente, inhibidores del óxido, agentes metálicos y un aditivo EP (presión extrema) puede ser usado como un sustituto. No use un aceite detergente. Durante trabajos continuos, la herramienta debería engrasarse cada 1 o 2 horas. Esto puede hacerse con un engrasador interno o manualmente, si se hace manualmente, haga lo siguiente:
- Desconecte la herramienta del suministro de aire. (Fig.7)
- Coloque varias gotas de aceite en la entrada de aire (Fig.8). **NOTA:** Evite el mal uso del aceite, lo cual podría dañar o hacer funcionar mal la herramienta.
- Conecte la herramienta al suministro de aire. Encienda la herramienta unos segundos para distribuir el aceite por toda la herramienta. Cualquier exceso de aceite puede salir al exterior. Sostenga la herramienta hacia una zona segura.
- Después de trabajar con la herramienta y antes de guardarla, desconecte la manguera de aire y ponga 4 o 5 gotas de aceite en la entrada de aire, luego vuelva a conectar la manguera y encienda la herramienta para distribuir el aceite por toda ella. Así se alarga la vida útil de la herramienta.
- Evite almacenar la herramienta en una zona húmeda lo cual provoca que se oxide. Engrase siempre la herramienta antes de almacenarla.
- Cuando la herramienta esta seriamente dañada o estropeada, debe dejarse en un punto limpio. Nunca la tire a la basura.



SOLUCION DE PROBLEMAS

Potencia insuficiente:

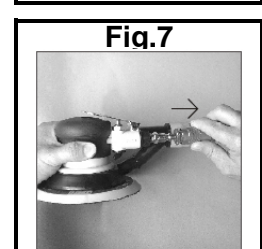
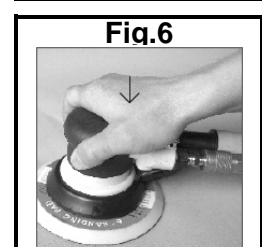
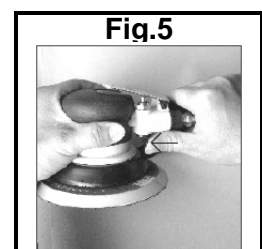
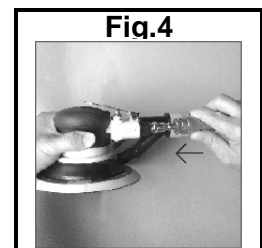
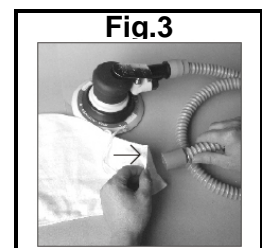
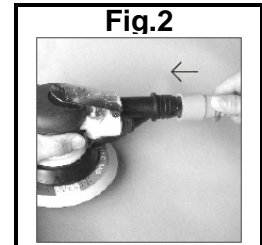
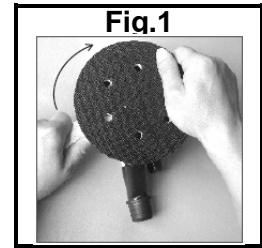
Causa probable	Solución
Conductos de aire sucios u obstruidos	Enjuague y engrase la herramienta, drene el tanque de aire y la toma de suministro
Suministro de aire insuficiente	Asegúrese de que el compresor coincida con la presión de aire de la herramienta y su consumo necesario
Fuga de aire	Use una tapa de teflón en todos los accesorios y juntas. Compruebe las juntas tóricas y sellos usados o dañados
Desgaste de las piezas	Reemplácelos si es necesario
Herramienta adecuada	Asegúrese que la herramienta es adecuada para el trabajo.

INSTRUCCIONES DE FUNCIONAMIENTO

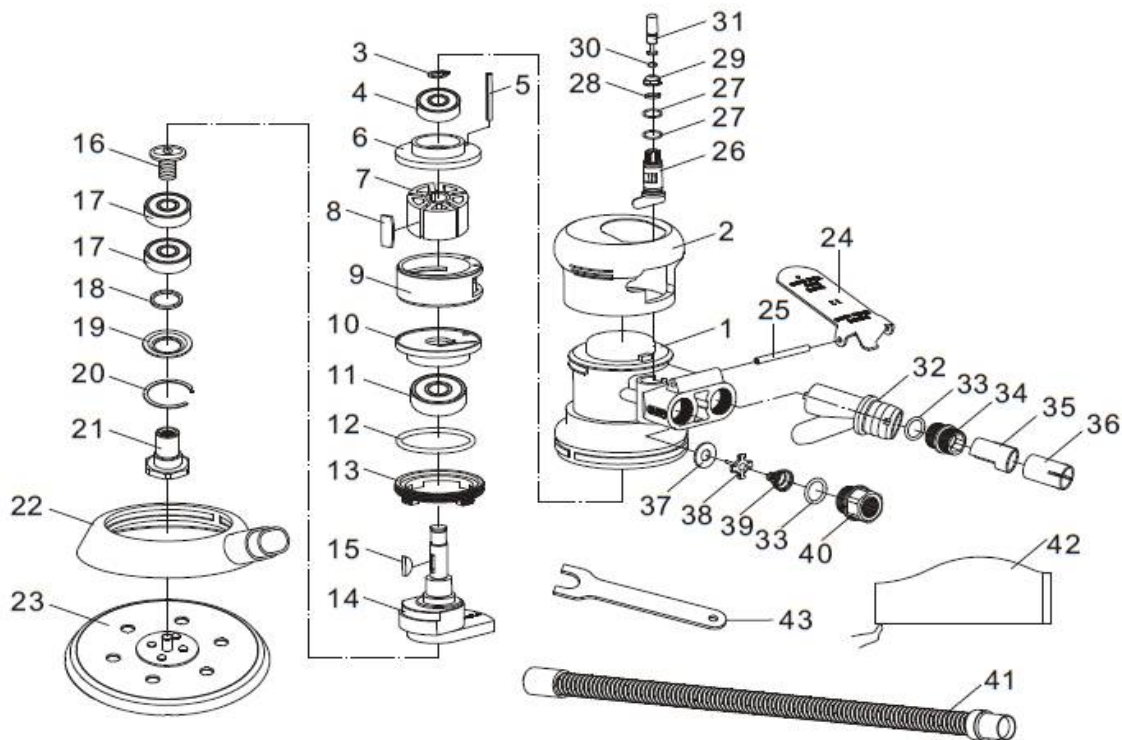
1. Lubrique la herramienta antes de trabajar con ella. Vea “CUIDADO Y MANTENIMIENTO” para seguir las instrucciones.
2. Desconecte la herramienta del suministro de aire (Fig.7).
3. Apriete el tornillo girando manualmente hacia la derecha el disco de lija introduciendo el cabezal en el soporte del cojinete (Parte #21) mientras sostiene la llave sobre la placa del soporte como se muestra en (Fig.1)
4. Ponga un papel de lija (no incluido) sobre el disco de lija.
5. Conecte el tubo de polvo al conector del tubo de polvo (Parte #32) y asegúrelo (Fig.2).
6. Ponga la bolsa de polvo en el tubo de polvo apretando la cuerda alrededor del extremo del tubo (Fig.3).
7. Retire la tapa frontal de la entrada de aire de la herramienta y conecte la manguera de suministro de aire a la herramienta. Fije la presión del aire a 90 PSI (Fig. 4). **AVISO:** Cuando conecte la manguera de aire, sostenga el regulador de velocidad (ej. La válvula del gatillo – Parte #26) en posición OFF mientras cierra el regulador al máximo (Fig.5).
8. Abra el regulador de velocidad al máximo, sostenga la herramienta con una mano mientras con la otra aprieta cuidadosamente el gatillo hasta el tope. Así la herramienta comienza a trabajar (Fig.6). **NOTA:** Puede controlar el suministro de aire y la velocidad de rotación girando el regulador de velocidad.

CAMBIO DEL DISCO DE LIJA

1. Desconecte la herramienta del suministro de aire. (Fig.7)
2. Gire con una mano el disco de lija hacia la izquierda del cabezal del soporte del cojinete mientras sostiene la llave sobre la placa del soporte.
3. Cambie el disco de lija por el nuevo de la misma forma que se explico en el punto 3 de “INSTRUCCIONES DE FUNCIONAMIENTO”. **AVISO:** Use solo discos de lija que tenga un ratio de RPM igual o mayor que el de la herramienta.



DIBUJO DE EXPLOSIONES



COMPONENTES

1	Manguera principal	15	Llave	29	Tuerca
2	Tapa	16	Tornillo	30	Anillo
3	Arandela	17	Cojinete	31	Nivel
4	Cojinete	18	Anillo de lana	32	Conector tubo de polvo
5	Perno	19	Arandela	33	Anillo
6	Placa	20	E-clip	34	Silenciador
7	Rotor	21	Soporte de cojinete	35	Accesorio conector de polvo(1)
8	Paleta del rotor	22	Cobertor de polvo	36	Accesorio conector de polvo (2)
9	Cilindro	23	Disco de lija	37	Anillo lubricado
10	Placa frontal	24	Gatillo	38	Válvula de sincronización
11	Cojinete	25	Perno de gatillo	39	Muelle
12	Anillo	26	Válvula de gatillo	40	Entrada de aire
13	Anillo de ajuste	27	Anillo	41	Tubo de polvo
14	Eje rotatorio	28	Amortiguador	42	Bolsa de polvo



**EU-Konformitätserklärung
EC DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE
DECLARATION DE CONFORMIDAD UE**



Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart der:
We declare that the following designated product:
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

**Druckluft-Exzentrerschleifer (BGS Art. 8688)
Air Eccentric Sander
Ponceuse orbitale air comprimé
Lijadora orbital de aire comprimido**

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the requirements of the:
est en conformité avec les réglementations ci-dessous :
esta conforme a las normas :

Machinery Directive 2006/42/EC

Angewandte Normen:

Identification of regulations/standards:

Norme appliquée:

Normas aplicadas:

EN ISO 11148-8:2011

Verification No. SH12111317-V1/AT991L

Report No. SH12111317-001

Wermelskirchen, den 02.05.2013

ppa.

Frank Schottke, Prokurist

BGS technic KG, Bandwirkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen